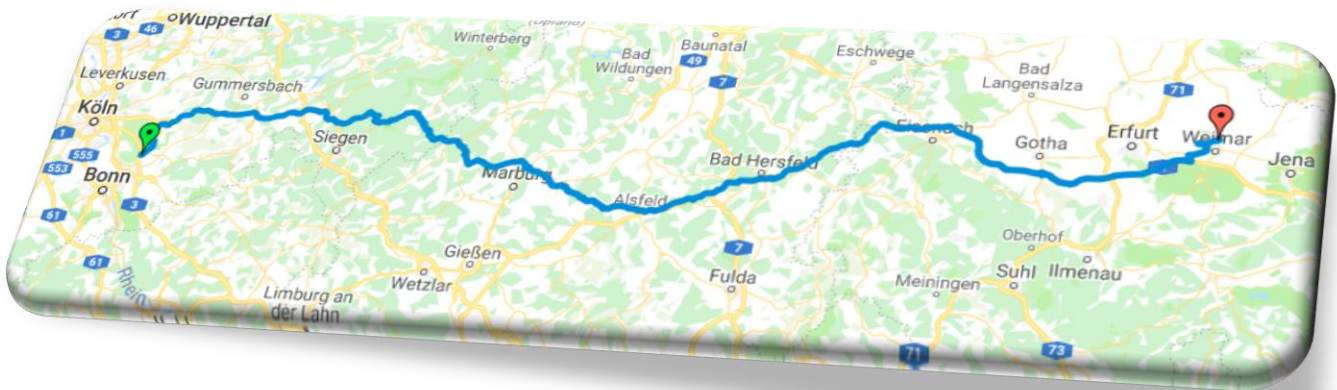




Alle 2 Jahre veranstalten die Goldwingfreunde Thüringen das nationale Goldwingtreffen in Daasdorf. Wir haben darüber schon oft berichtet. Auch dieses Jahr war es wieder soweit. Also haben wir uns auf den Weg gemacht.

Donnerstag, 18.07.2019

Wir fahren, auf der nun schon bekannten Strecke, nach Daasdorf am Berge, in die Nähe von Weimar.



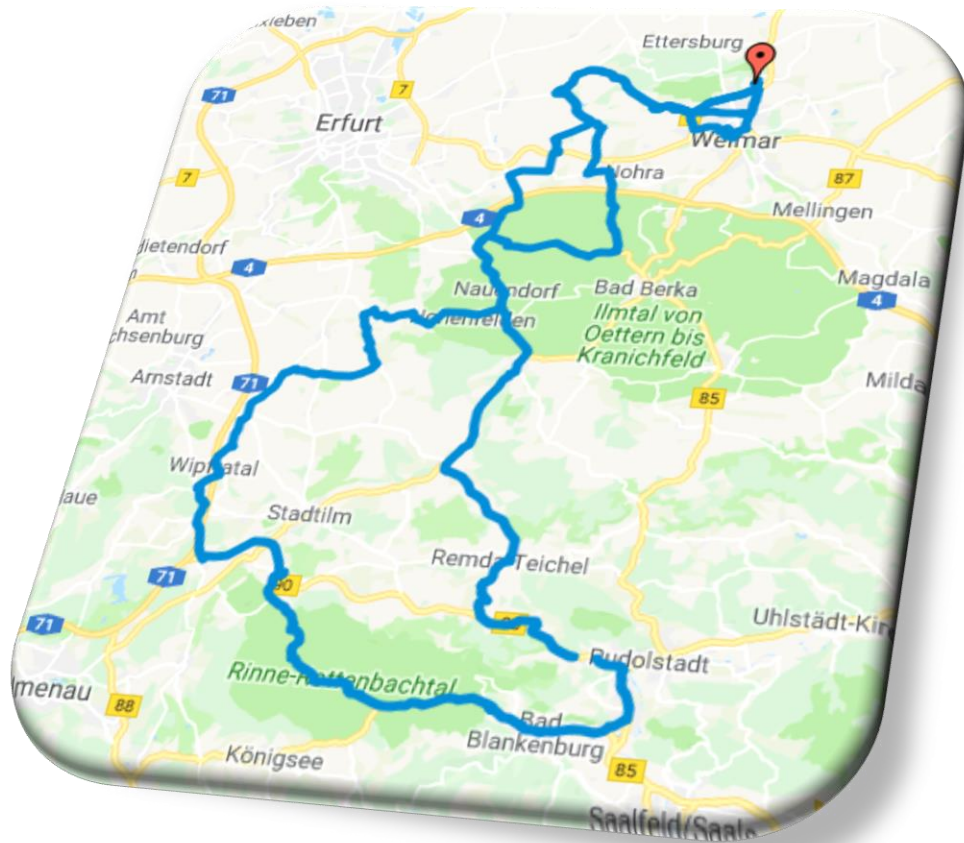
Hier sind wir schon oft gefahren und kennen bereits die Restaurants und Autohöfe, die für die Rast geeignet sind. So haben wir auch dieses Jahr wieder die interessante Kombination aus Landstraße und Autobahn.

In den vergangenen Jahren haben wir immer im Ibis Hotel Nohra gewohnt, werden aber jetzt im [Comfort Hotel](#), nördlich von Weimar übernachten. Das Hotel macht einen sehr guten Eindruck und Motorradparkplätze sind ausreichend hinter dem Hotel vorhanden. Wir bekommen ein Zimmer mit Blick auf die Motorräder.

Nach dem Einrichten im Hotel fahren wir die ca. 5 km zum Treffensplatz. Hier hat sich nichts verändert. Wir schreiben uns ein und treffen schon hier viele Bekannte. Dann gehen wir über die Händlermeile zum Treffenzelt. Hier ist schon einiges los. Den Abend verbringen wir auf dem Platz und haben interessante Gespräche und gute Musik vom DJ.

Freitag, 19.07.2019

Das Frühstück im Hotel ist gut und danach fahren wir zum Treffenplatz. Gegen 10:00 Uhr beginnt hier die Große Ausfahrt durch das Thüringer Land.



Die [Watzdorfer Traditions- und Spezialitäten Brauerei GmbH](#) ist das heutige Ziel. Wir machen eine Brauereibesichtigung und können natürlich auch probieren. Nur nicht zu viel, wir müssen ja noch zurückfahren. Hungern brauchen wir auch nicht, denn die Restauration gibt nicht nur Bratwurst her.







Nachdem sich alle Teilnehmer gestärkt und ausgeruht haben, geht es zurück zum Treffenplatz. Wir fahren gleich weiter zum Hotel und überbrücken die Zeit, bis zur Lichterparade, dort. Gegen 21:00 Uhr sind wir dann wieder auf dem Treffenplatz und reihen uns, in die Aufstellung zur Lichterfahrt nach Weimar, ein. Wieder stehen viele Zuschauer am Straßenrand und sind begeistert von den beleuchteten Motorrädern. Das Ziel ist wieder der Hermann-Brill-Platz, auf dem, wie jedes Treffen, die [Golden Nuggets](#) ihre Show präsentieren. Präzise und gekonnt fahren, das kann man hier immer wieder in Perfektion sehen. Danach fährt der große, beleuchtete Motorradcorso zurück zum Treffenplatz. Hier klingt der Abend in gemütlicher Runde aus.

Samstag, 20.07.2019

Geführte Ausfahrten in kleinen Gruppen sind heute im Angebot. Bereits bei der Einschreibung am Freitag haben wir uns für das Ziel „[Wasserfall Trusetal](#)“ im Thüringer Wald, mit Tourguide Ludi, entschieden. Wir sind aber nicht die einzigen. Die Gruppe muss geteilt werden, da der Andrang doch recht groß ist. Ludi meint aber, dass der Wasserfall allein nicht soviel hergibt und führt uns noch ins [Besucherbergwerk Trusetal](#). Hier gibt es neben einer interessanten Führung auch noch eine leckere „Bergmann-Brotzeit“. Alles für 6,00 €/Person, nicht zu teuer.

Wir verlassen die Tour am Treffenplatz und fahren ins Hotel. Ein kleiner Bummel durch die Einkaufsmeile in der Nähe des Hotels, beschert Monika noch neue Schuhe. Gegen 18:00 Uhr fahren wir dann wieder zum Treffenplatz. Um 19:15 Uhr beginnt dann der offizielle Teil mit vielen Dankesreden und der Preisverleihung.

Die Große Lichterparade durch das Umland beginnt um 21:45 Uhr. Mittlerweile aber braut sich am Himmel ein Unwetter zusammen. Nicht nur wir schauen hoch und sind vom Ausmaß erschrocken. Wir beschließen, auf die Lichterparade zu verzichten, übrigens erstmals, seit dem wir Goldwing fahren. Also machen wir uns auf, zum Hotel, bevor es anfängt zu regnen. Fast hätten wir das auch geschafft, werden aber auf dem Parkplatz vom Starkregen getroffen. Schnell finden wir Schutz im Hotel. Als wir in die Lobby kommen, stellen wir fest, dass wir bei Weitem nicht die einzigen sind, die sich so entschieden haben. Trotzdem findet die Lichterfahrt statt und wir erfahren später, dass dieses eine der besten Lichterfahrten war – und das will schon was heißen.

Samstag, 20.07.2019

Die Rückfahrt erfolgt auf derselben Strecke, die wir auch für die Anreise gewählt haben. Das Wetter ist wieder besser und wir können gemütlich nach Hause cruisen.

Auch wenn wir schon viel kennen, Daasdorf ist immer wieder eine Reise wert.